

Germany-Weiden: Electronic security lock**OJ S 120/2019 25/06/2019****Contract award notice****Supplies****Legal Basis:**

Directive 2014/24/EU

Section I: Contracting authority

I.1. Name and addresses

Official name: Kliniken Nordoberpfalz AG

Postal address: Söllnerstraße 16

Town: Weiden

NUTS code: DE233 Weiden i. d. Opf, Kreisfreie Stadt

Postal code: 92637

Country: Germany

Contact person: Dr. Felix Siebler, LL.M.

E-mail: fsiebler@wfw.com

Telephone: +49 89237086-155

Fax: +49 89237086-222

Internet address(es):Main address: <http://www.kliniken-nordoberpfalz.de/>**I.4. Type of the contracting authority**

Body governed by public law

I.5. Main activity

Health

Section II: Object

II.1. Scope of the procurement**II.1.1. Title**

Rahmenvereinbarung über eine elektronische Schließanlage inklusive Mitarbeiterausweis als Schließmedium und Guthabenkarte

Reference number: WEN000032

II.1.2. Main CPV code

44521120 Electronic security lock

II.1.3. Type of contract

Supplies

II.1.4. Short description

Die derzeit vorhandene elektronische Schließanlage soll zusammen mit den Zeiterfassungsterminals am Klinikum Weiden innerhalb der nächsten 5 Kalenderjahre vollständig innoviert werden. Das Medium für die neuen Systeme soll ein neuer Mitarbeiterausweis sein, der zusätzlich die Chipkartentechniken enthält, um das Kantinen-/Kiosksystem und die Schrankenlösung (Authentifizierung an den Schranken) zu integrieren.

Weiterhin soll die Authentifizierung mit dem Mitarbeiterausweis zukünftig ausgebaut werden. Aus diesem Grund schreibt die Kliniken Nordoberpfalz AG ein Vergabeverfahren zur Vergabe einer Rahmenvereinbarung über eine elektronische Schließanlage inklusive Mitarbeiterausweis als Schließmedium und Guthabenkarte aus. Ein weiteres Rollout des Systems an weiteren Standorten der Kliniken Nordoberpfalz AG ist optional möglich.

II.1.6. Information about lots

This contract is divided into lots: no

II.1.7. Total value of the procurement

Value excluding VAT: 1,00 EUR

II.2. Description

II.2.3. Place of performance

NUTS code: DE233 Weiden i. d. Opf, Kreisfreie Stadt

Main site or place of performance: Klinikum Weiden Söllnerstraße 16 92637 Weiden

II.2.4. Description of the procurement

Die Kliniken Nordoberpfalz AG ist ein Klinikverbund an 8 Standorten mit insgesamt 13 Einrichtungen. Organisatorisch teilt sich die Kliniken Nordoberpfalz AG in die 3 Regionen Nord, Süd und West mit dem Schwerpunkt Krankenhaus Weiden als Zentrum auf. Die Region Nord umfasst das Krankenhaus Tirschenreuth und das Gesundheitszentrum Waldsassen zur Sicherung der Grund- und Regelversorgung. Zum Gesundheitszentrum Waldsassen gehört auch die Klinik für Orthopädische Rehabilitation. In der Region West sichert das Krankenhaus Kemnath die medizinische Grundversorgung. Neben der zu der Region ebenfalls gehörenden Steinwaldklinik als Fachklinik für geriatrische Rehabilitation ist in dem ehemaligen Gesundheitszentrum Eschenbach das Haus St. Laurentius, die externe Pflegeeinrichtung Regens-Wagner- Einrichtung und eine externe Praxis für Physiotherapie (PhysioMedic) untergebracht. Das Klinikum Weiden als Schwerpunkt Krankenhaus der Versorgungsstufe II ist das größte Klinikum des Klinikverbundes und bildet zusammen mit dem Krankenhaus Vohenstrauß und der Fortbildungsstandort Neustadt die Region Süd. Das Krankenhaus Vohenstrauß bietet eine Grund- und Regelversorgung. Im ehemaligen Krankenhaus Neustadt ist „New Life“ für die Aus-, Fort- und Weiterbildung der Mitarbeiter. Die derzeit vorhandene elektronische Schließanlage soll mit den Zeiterfassungsterminals am Standort Weiden innerhalb der nächsten 5 Kalenderjahre vollständig innoviert werden. Das Medium für die neuen Systeme soll ein neuer Mitarbeiterausweis sein, der zusätzlich die Chipkartentechniken enthält, um das Kantinen-/Kiosksystem und die Schrankenlösung (Authentifizierung an den Schranken) zu integrieren. Weiterhin soll die Authentifizierung mit dem Mitarbeiterausweis zukünftig sukzessive ausgebaut werden. Schließ- und Sperrechte sollen schnell und sicher verteilt werden können. Gegenstand der Ausschreibung ist die Lieferung und technische Implementierung einer neuen Schließanlage, die Lieferung neuer Mitarbeiterausweise und die Lieferung und technische Implementierung eines Zutrittskontrollsystems inklusive Hard- und Software

Für die Kliniken Nordoberpfalz AG am Standort Weiden. Zusätzlich hat die vollständige Implementierung im Arbeitsalltag der Mitarbeiter der Kliniken Nordoberpfalz AG mittels Durchführung von Einweisungen und Schulungen zu erfolgen. Das am Standort Weiden bestehende System soll schrittweise ab Juli 2018 über die nächsten 60 Monate ausgetauscht werden. Aufgrund der aktuellen Neubauaktivitäten am Standort Weiden muss dabei der 8. Bauabschnitt (Palliativstation, Lager und EDV-Abteilung) bereits am 31.5.2019 mit 119 elektronischen Schließeinheiten oder einer Interimslösung am versorgt sein. Ein Rollout des Systems an weiteren Standorten der Kliniken Nordoberpfalz AG ist optional vorgesehen.

II.2.5. Award criteria

Quality criterion - Name: Bewertung der Gesamtlösung/Fragenkatalog / Weighting: 50 %

Quality criterion - Name: Lösungsdesign/Lösungskonzepte / Weighting: 50 %

Price - Weighting: 50 %

II.2.11. Information about options

Options: yes

Description of options:

Das Rollout des Systems kann auch an weiteren Standorte der Kliniken Nordoberpfalz AG erfolgen. Die Entscheidung über ein solches Rollout ist abhängig von der Zustimmung des zuständigen Gremiums und der Verfügbarkeit entsprechender Haushaltsmittel.

II.2.13. Information about European Union funds

The procurement is related to a project and/or programme financed by European Union funds:
no

II.2.14. Additional information

Section IV: Procedure

IV.1. Description

IV.1.1. Type of procedure

Competitive procedure with negotiation

IV.1.3. Information about a framework agreement or a dynamic purchasing system

The procurement involves the establishment of a framework agreement

IV.1.8. Information about the Government Procurement Agreement (GPA)

The procurement is covered by the Government Procurement Agreement: yes

IV.2. Administrative information

IV.2.1. Previous publication concerning this procedure

Notice number in the OJ S: [2019/S 046-105040](#)

IV.2.8. Information about termination of dynamic purchasing system

IV.2.9. Information about termination of call for competition in the form of a prior information notice

Section V: Award of contract

A contract/lot is awarded: yes

V.2. Award of contract

V.2.1. Date of conclusion of the contract

17/06/2019

V.2.2. Information about tenders

Number of tenders received: 1

The contract has been awarded to a group of economic operators: no

V.2.3. Name and address of the contractor

Official name: Konntec Sicherheitssysteme GmbH

Town: Mönchengladbach

NUTS code: DEA15 Mönchengladbach, Kreisfreie Stadt

Country: Germany

The contractor is an SME: no

V.2.4. Information on value of the contract/lot

Total value of the contract/lot: 1,00 EUR

V.2.5. Information about subcontracting

Section VI: Complementary information

VI.3. Additional information

Sämtliche Vergabeunterlagen für das Verfahren können jeweils unter der Internetseite <http://www.deutsche-evergabe.de> abgerufen werden und werden ausschließlich in elektronischer Form zur Verfügung gestellt. Die Maßnahme ist dort unter der Bezeichnung „Kliniken Nordoberpfalz AG, Rahmenvereinbarung für eine elektronische Schließanlage inklusive Mitarbeiterausweis als Schließmedium und Guthabekarte“ auffindbar. Die Vergabeunterlagen sind gemäß §§ 41 Abs. 1, 9 VgV für die Interessenten/Bewerber/Bieter unentgeltlich, uneingeschränkt, vollständig und unmittelbar unter vorstehender Internetadresse abrufbar. Ausgenommen hiervon sind lediglich diejenigen Bereiche der Vergabeunterlagen, die besonders schützenswert sind. Diese Unterlagen werden zur Sicherstellung des erforderlichen Maßes an Vertraulichkeit gemäß § 41 Abs. 3 VgV erst nach Zugang einer unterzeichneten sowie mit Firmenstempel versehenen Vertraulichkeitserklärung (Teil B der Vergabeunterlagen) zugänglich gemacht. Diese Vertraulichkeitserklärung ist zeitgleich mit dem Teilnahmeantrag form- und fristgerecht einzureichen. Die schützenswerten Bereiche der Leistungsbeschreibung werden dann mit der Aufforderung zur Abgabe eines Angebots und der Teilnahme an Verhandlungen gesondert an diejenigen Bieter übersandt, bei denen die erforderliche Eignung im Rahmen des Teilnahmewettbewerbs festgestellt wird. Eine Bewerbung um die Teilnahme am Verhandlungsverfahren (Teilnahmeantrag) ist ausschließlich mittels des vom Auftraggeber vorgegebenen Bewerbungsformulars (Teil D der Vergabeunterlagen) nebst den dazugehörigen Anlagen möglich. Mit dem Teilnahmeantrag sind sämtliche geforderten Angaben, Erklärungen und Nachweise sowie die Vertraulichkeitserklärung einzureichen. Angaben, Erklärungen und Nachweise, die von einem Bewerber nicht bis zum Ablauf der Bewerbungsfrist vorgelegt wurden, können bis zum Ablauf einer vom Auftraggeber zu bestimmenden Nachfrist bei dem Bewerber angefordert werden. Reicht der Bewerber die geforderten Angaben, Erklärungen und Nachweise nicht innerhalb einer vom Auftraggeber verbindlich gesetzten Nachfrist ein, so wird der Teilnahmeantrag ausgeschlossen. Der Auftraggeber ist nicht verpflichtet, dem Bewerber Gelegenheit zur Ergänzung seiner Angaben nach Ablauf der Bewerbungsfrist zu geben. Der Teilnahmeantrag ist elektronisch als Scan auf der angegebenen eVergabeplattform mit rechtsverbindlicher Unterschrift an den entsprechend gekennzeichneten Stellen einzureichen. Eine Vermittlung des Teilnahmeantrages per Post/Boten, Telefax oder E-Mail ist ausgeschlossen. Für den Fall einer Bewerbung als Bewerbungsgemeinschaft muss jedes einzelne Mitglied die Vertraulichkeitserklärung (Teil B der Vergabeunterlagen) und das Bewerbungsformular (Teil D der Vergabeunterlagen) nebst den dazugehörigen Anlagen ausfüllen und gemäß den vorgenannten Vorgaben auf der angegebenen eVergabeplattform zusammen mit dem Teilnahmeantrag der anderen Mitglieder der Bewerbungsgemeinschaft mit rechtsverbindlicher

Unterschrift an den entsprechend gekennzeichneten Stellen einreichen. Weitere Verfahrensbedingungen ergeben sich aus den Vergabeunterlagen, dort in den Teilen A („Allgemeine Verfahrensbedingungen“), C („Bewerbungsbedingungen für den Teilnahmewettbewerb“) und E („Vergabebedingungen für Angebots- und Verhandlungsphase“).

VI.4. Procedures for review

VI.4.1. Review body

Official name: Vergabekammer Nordbayern bei der der Regierung von Mittelfranken
Postal address: Postfach 606
Town: Ansbach
Postal code: 91511
Country: Germany
E-mail: vergabekammer.nordbayern@reg-mfr.bayern.de
Telephone: +49 98153-1277
Fax: +49 98153-1837

VI.4.3. Review procedure

Precise information on deadline(s) for review procedures:

Für die Einleitung von Nachprüfungsverfahren wird auf die Bestimmungen der §§ 155 ff. GWB verwiesen. Hinsichtlich der zu beachtenden Fristen für die etwaige Einlegung von Rechtsbehelfen ist § 160 Abs. 3 GWB zu beachten.

Dieser lautet:

„Der Antrag ist unzulässig, soweit:

- 1) der Antragsteller den geltend gemachten Verstoß gegen Vergabevorschriften vor Einreichung des Nachprüfungsantrages erkannt und gegenüber dem Auftraggeber nicht innerhalb einer Frist von 10 Kalendertagen gerügt hat; der Ablauf der Frist nach § 134 Abs. 2 bleibt unberührt,
- 2) Verstöße gegen Vergabevorschriften, die aufgrund der Bekanntmachung erkennbar sind, nicht spätestens bis zum Ablauf der in der Bekanntmachung benannten Frist zur Bewerbung oder zur Angebotsabgabe gegenüber dem Auftraggeber gerügt werden,
- 3) Verstöße gegen Vergabevorschriften, die erst in den Vergabeunterlagen erkennbar sind, nicht spätestens bis zum Ablauf der Frist zur Bewerbung oder zur Angebotsabgabe gegenüber dem Auftraggeber gerügt werden,
- 4) mehr als 15 Kalendertage nach Mitteilung des Auftraggebers, einer Rüge nicht abhelfen zu wollen, vergangen sind.“

VI.4.4. Service from which information about the review procedure may be obtained

Official name: Vergabekammer Nordbayern bei der der Regierung von Mittelfranken
Postal address: Postfach 606
Town: Ansbach
Postal code: 91511
Country: Germany
E-mail: vergabekammer.nordbayern@reg-mfr.bayern.de
Telephone: +49 98153-1277
Fax: +49 98153-1837

VI.5. Date of dispatch of this notice

21/06/2019